

Medienmitteilung vom 6. Januar 2020

Trimbach: Mutmasslicher Einbrecher angehalten

Dank eines aufmerksamen Ehepaares konnte die Kantonspolizei Solothurn in der Nacht auf Montag in Trimbach einen mutmasslichen Einbrecher anhalten. Die Polizei bittet die Bevölkerung, weiterhin wachsam zu sein und verdächtige Feststellungen umgehend zu melden.



In der Nacht auf Montag, 6. Januar 2020, gegen 2 Uhr, hörte ein Ehepaar in Trimbach verdächtige Geräusche in ihrem Haus. Als sie Nachschau hielten, trafen die Beiden auf einen unbekanntes Mann und es gelang Ihnen, diesen an der Flucht zu hindern. Sofort avisierte das Ehepaar die Polizei, welche kurze Zeit später den mutmasslichen Einbrecher, einen 32-jährigen Kosovaren, für weitere Ermittlungen vorläufig festnehmen konnte.

Bei Verdacht umgehend anrufen

Mit der mehrjährigen Kampagne «Bei Verdacht Tel 117 - Gemeinsam gegen Einbrecher» möchte die Polizei die Bürgerinnen und Bürger sensibilisieren, auffällige Feststellungen umgehend via Notrufnummer 117 zu melden. Dank entsprechender Hinweise kommt es immer wieder zu Anhaltungen von Tätern. Dies hilft, Einbrüche zu verhindern oder aufzuklären. Die Anhaltung der Täterschaft am Tatort erleichtert zudem die Beweisführung im Strafverfahren.

Für Rückfragen : Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   